

# Vereins-Blätter für das Jahr 1888.

## Die 4 prachtvollen Prämien:

- I. **„Das letzte Aufgebot.“**  
Kupferstich von A. Wagenmann nach Fr. v. Defregger.
- II. **„Heimkehr der Sieger.“**  
Kupferstich von Fr. Zimmermann nach Fr. v. Defregger.
- III. **„Der Frühling.“**  
Heliogravure von J. Blechinger nach Hans Makart († in Wien).
- IV. **„Judith.“**  
Heliogravure von V. Angerer nach Hans Makart († in Wien).

Es ist Fürsorge getroffen, dass die P. T. Mitglieder oder Theilnehmer des Vereines, welche 2, 3 oder 4 Antheilscheine zur Verlosung pro 1888 besitzen, jedenfalls die Prämien I und II, oder I, II, III. und IV erhalten.

Besitzer nur eines Antheilscheines können die zweite, dritte und vierte Prämie gegen Aufzahlung von je 3 fl. 50 kr. bestellen. Nur wird ersucht, eine solche Bestellung wegen Bestimmung der Auflage rechtzeitig zu veranlassen, da nach erfolgter Verlosung diesbezüglichen Wünschen nicht mehr Rechnung getragen werden könnte.

Kunstfreunde oder Corporationen, welche eine grössere Anzahl von Antheilscheinen besitzen, erhalten hiefür auch verschiedenartige, aus den Vorjahren herrührende Prämienblätter.

Die Ausfolgung der Gewinnste und Prämienblätter geschieht an den Ueberbringer der Antheilscheine.

